

511169-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Neubau eines Feuerwehrhauses in Langenaltheim - Fachplanung Technische Ausrüstung HLS

OJ S 165/2024 26/08/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Langenaltheim

E-Mail: gemeinde@langenaltheim.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau eines Feuerwehrhauses in Langenaltheim - Fachplanung Technische Ausrüstung HLS

Beschreibung: Die Gemeinde Langenaltheim beabsichtigt, auf dem gemeindlichen Grundstück Flurnummer 1125 mit 2.940 m² sowie ggf. einer Teilfläche aus Flurnummer 1125/3 (1.200 m²) ein neues Feuerwehrhaus zu errichten. Gemäß Gemeinderatsbeschluss soll das Gebäude in Holzbauweise und mit 3 Stellplätzen errichtet werden. Für das Projekt Neubau eines Feuerwehrhauses in Langenaltheim werden Grundleistungen nach HOAI im Bereich F Fachplanung technische Ausrüstung (HLS) gemäß HOAI 2021 Teil 4, Abschnitt 2, § 53 Anlagengruppen 1, 2, 3 und 7, inklusive besonderer Leistungen benötigt. Es werden Leistungen der Leistungsphasen 1 bis 8 vergeben. Die Leistungen werden stufenweise beauftragt: Stufe 1: Leistungsphase 1 – 4 Stufe 2: Leistungsphasen 5 – 7 Stufe 3: Leistungsphasen 8 Der Auftraggeber wird mit Zuschlagerteilung zunächst nur die Grundleistungen der Leistungsphase 1-4 beauftragen. Der AG behält sich vor, die Übertragung der weiteren Leistungsstufen zu beschränken. Der AG ist in seiner Entscheidung über eine Weiterbeauftragung frei; ein Anspruch auf Übertragung weiterer Leistungen besteht nicht.

Kennung des Verfahrens: a2f2f78d-c435-4b11-8aea-df7a14330991

Interne Kennung: VGV-LAH-HLS

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen, 71321200

Heizungsplanung, 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Weißenburg-Gunzenhausen (DE25C)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: — Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 GWB in den letzten 5 Jahren, — Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 124 GWB in den letzten 3 Jahren, — ggf. Selbstreinigungsmaßnahmen nach § 125 GWB. Nachweis: Eigenerklärung, ggf. auf gesondertes Verlangen: — aktueller Auszug aus Berufszentralregister für alle gesetzlichen Vertreter, Führungskräfte, — aktueller Auszug aus Berufszentralregister für alle für die Auftragsausführung verantwortlichen Personen, — Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialversicherungsträger, — Bescheinigung des Finanzamtes (soweit dieses solche ausstellt), — Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft. Die vollständige Benennung und weitere Einzelheiten zu den Ausschlussgründen sind in den Bewerbungsunterlagen aufgeführt.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neubau eines Feuerwehrhauses in Langenaltheim

Beschreibung: Die Gemeinde Langenaltheim beabsichtigt, auf dem gemeindlichen Grundstück Flurnummer 1125 mit 2.940 m² sowie ggf. einer Teilfläche aus Flurnummer 1125/3 (1.200 m²) ein neues Feuerwehrhaus zu errichten. Gemäß Gemeinderatsbeschluss soll das Gebäude in Holzbauweise und mit 3 Stellplätzen errichtet werden. Für das Projekt Neubau eines Feuerwehrhauses in Langenaltheim werden Grundleistungen nach HOAI im Bereich F Fachplanung technische Ausrüstung (HLS) gemäß HOAI 2021 Teil 4, Abschnitt 2, § 53 Anlagengruppen 1, 2, 3 und 7 benötigt. Es werden Leistungen der Leistungsphasen 1 bis 8 vergeben. Die Leistungen werden stufenweise beauftragt: Stufe 1: Leistungsphase 1 – 4 Stufe 2: Leistungsphasen 5 – 7 Stufe 3: Leistungsphasen 8 Der Auftraggeber wird mit Zuschlagerteilung zunächst nur die Grundleistungen der Leistungsphase 1-4 beauftragen. Der AG behält sich vor, die Übertragung der weiteren Leistungsstufen zu beschränken. Der AG ist in seiner Entscheidung über eine Weiterbeauftragung frei; ein Anspruch auf Übertragung weiterer Leistungen besteht nicht.

Interne Kennung: VGV-LAH-HLS

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen, 71321000

Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen, 71321200 Heizungsplanung

Menge: 1

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Weißenburg-Gunzenhausen (DE25C)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 04/11/2024

Enddatum der Laufzeit: 29/10/2027

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Für das Projekt Neubau eines Feuerwehrhauses in Langenalthem werden Grundleistungen nach HOAI im Bereich Fachplanung technische Ausrüstung (HLS) gemäß HOAI 2021 Teil 4, Abschnitt 2, § 53 Anlagengruppen 1, 2, 3 und 7, inklusive besonderer Leistungen benötigt. Es werden Leistungen der Leistungsphasen 1 bis 8 vergeben. Die Leistungen werden stufenweise beauftragt: Stufe 1: Leistungsphase 1 – 4 Stufe 2: Leistungsphasen 5 – 7 Stufe 3: Leistungsphasen 8 Der Auftraggeber wird mit Zuschlagerteilung zunächst nur die Grundleistungen der Leistungsphase 1-4 beauftragen. Der AG behält sich vor, die Übertragung der weiteren Leistungsstufen zu beschränken. Der AG ist in seiner Entscheidung über eine Weiterbeauftragung frei; ein Anspruch auf Übertragung weiterer Leistungen besteht nicht.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Erbringung der Dienstleistung ist einem

besonderen Berufsstand vorbehalten. Verweis auf die einschlägige Rechts- oder

Verwaltungsvorschrift: Die Anforderungen zu einem besonderen Berufsstand werden erfüllt

durch: a) Natürliche Personen, welche die Berufsbezeichnung „Ingenieur (m/w/d)“ nachweisen

oder b) Juristische Personen, wenn die verantwortliche Person für die Durchführung der

Aufgabe ein Berufsangehöriger nach a) ist. Ist in den jeweiligen Heimatstaaten die

Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die Anforderungen als Ingenieur, wer

über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweisen verfügt, dessen

Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG – „Berufsanerkennungsrichtlinie“ – gewährleistet

ist. Bei Bergwerkgemeinschaften ist die Erlaubnis zur Berufsausübung mindestens von einem

Mitglied jeweils für sich selbst und für alle Leistungen des Auftrags nachzuweisen (eine nach

Leistungsstellen getrennte Betrachtung ist nicht zulässig).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1.Eignungskriterium: Referenz 1 des Bewerbers

(Unternehmens), Fachplanung Technische Ausrüstung, Planungsleistungen für den Neubau

eines Nichtwohngebäudes (Hochbau). Leistungsphasen 2-3; Nachweis Eigenerklärung.

Geforderte Mindeststandards: a) Die erbrachten Leistungen waren Fachplanungen

(Technische Ausrüstung) in den Leistungsphasen 2 – 3, mindestens der Anlagengruppen 1, 2

und 3 (gem. HOAI 2021, Teil 4, Abschnitt 2, §§ 53 ff.). b) Jede Leistungsphase der Leistungsphasen 2 – 3 wurde jeweils im Zeitraum ab 01.01.2017 bis vor Auftragsbekanntmachung dieses Verfahrens abgeschlossen. c) Die erbrachten Leistungen waren Planungsleistungen für den Neubau eines Nichtwohngebäudes (Hochbau). d) Die anrechenbaren Kosten der Maßnahme zum Zeitpunkt der Kostenberechnung (bzw. Kostenfeststellung) betrugen: - für KG 410 $\geq$ 70.000 € netto.; - für KG 420 $\geq$ 65.000 € netto; - für KG 430 $\geq$ 26.000 € netto. e) Die erbrachten Leistungen waren Planungsleistungen für ein öffentlich gefördertes Bauvorhaben. 2 .Eignungskriterium: Referenz 2 des Bewerbers (Unternehmens), Technische Ausrüstung, Planungsleistungen für den Neubau eines Nichtwohngebäudes (Hochbau). Leistungsphasen 5-7; Nachweis Eigenerklärung. Geforderte Mindeststandards: a) Die erbrachten Leistungen waren Fachplanungen (Technische Ausrüstung) in den Leistungsphasen 5 – 7, mindestens der Anlagengruppen 1, 2, und 3 (gem. HOAI 2021, Teil 4, Abschnitt 2, §§ 53 ff.). b) Jede Leistungsphase der Leistungsphasen 5 – 7 wurde jeweils im Zeitraum ab 01.01.2018 bis vor Auftragsbekanntmachung dieses Verfahrens abgeschlossen. c) Die erbrachten Leistungen waren Planungsleistungen für den Neubau eines Gebäudes (Hochbau). d) Die anrechenbaren Kosten der Maßnahme zum Zeitpunkt der Kostenberechnung (bzw. Kostenfeststellung) betrugen: - für KG 410 $\geq$ 70.000 € netto.; - für KG 420 $\geq$ 65.000 € netto; - für KG 430 $\geq$ 26.000 € netto. e) Die erbrachten Leistungen waren Planungsleistungen für ein öffentlich gefördertes Bauvorhaben. 3 .Eignungskriterium: Referenz 3 des Bewerbers (Unternehmens), Technische Ausrüstung, Planungsleistungen für den Neubau eines Nichtwohngebäudes (Hochbau), Leistungsphase 8; Nachweis Eigenerklärung. Geforderte Mindeststandards: a) Die erbrachten Leistungen waren Fachplanungen (Technische Ausrüstung) in den Leistungsphase 8, mindestens der Anlagengruppen 1, 2, und 3 (gem. HOAI 2021, Teil 4, Abschnitt 2, §§ 53 ff.). b) Die Leistungsphase 8 wurde im Zeitraum ab 01.01.2019 bis vor Auftragsbekanntmachung dieses Verfahrens zu mindestens 50 % abgeschlossen. c) Die erbrachten Leistungen waren Planungsleistungen für den Neubau eines Nichtwohngebäudes (Hochbau). d) Die anrechenbaren Kosten der Maßnahme zum Zeitpunkt der Kostenberechnung (bzw. Kostenfeststellung) betrugen: - für KG 410 $\geq$ 70.000 € netto.; - für KG 420 $\geq$ 65.000 € netto; - für KG 430 $\geq$ 26.000 € netto. e) Die erbrachten Leistungen waren Planungsleistungen für ein öffentlich gefördertes Bauvorhaben. Weitere Einzelheiten zu den Eignungskriterien und den einzuhaltenden Mindeststandards sind in den Bewerbungsunterlagen aufgeführt. Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: : 1. Eignungskriterium: Vollständige Angaben zum Unternehmen des Bewerbers Nachweis: Eigenerklärung oder EEE, ggf. auf gesondertes Verlangen: — Auszug aus dem Handels- oder Berufsregister (soweit eingetragen). 2.

Eignungskriterium: Bestehen oder Abschluss einer Berufshaftpflichtversicherung Nachweis:

Eigenerklärung, EEE, Präqualifikation, ggf. auf gesondertes Verlangen: — Kopie der Versicherungspolice, — Erklärung des Versicherers (nicht des Maklers). Mindestanforderung: — Deckungssumme je Schaden mind. 3,0 Mio. EUR Personenschäden, Deckungssumme je Schaden mind. 2,0 Mio. EUR für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden). Steht in jedem Versicherungsjahr mindestens 2-fach zur Verfügung. 3.Eignungskriterium:

Gesamtumsatz in den letzten 3 Geschäftsjahren (2021/2022/2023) Nachweis: Eigenerklärung, EEE, Präqualifikation, ggf. auf gesondertes Verlangen: — testierte Bilanzen oder Bilanzauszügen (soweit Veröffentlichungspflicht), — testierte Gewinn-/Verlustrechnung, Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers oder Steuerberaters. Mindeststandards: Im

Durchschnitt der letzten 3 Geschäftsjahre mindestens 150 000 EUR pro Jahr (netto) (außer bei Büroneugründungen). --- Weitere Einzelheiten zu den Eignungskriterien und den einzuhaltenden Mindeststandards sind in den Bewerbungsunterlagen aufgeführt.
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt.

Beschreibung: Organisation der Auftragsabwicklung - Gewichtung 30%

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Verfügbarkeit während der Auftragsabwicklung - Gewichtung 5%

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Projektanalyse/Herangehensweise - Gewichtung 25%

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Honorarangebot - Gewichtung 40%

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av23093e-eu>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av23093e-eu>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 23/09/2024 11:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Erklärungen und Nachweise gem. § 56 Abs. 2 VgV werden nachgefordert.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: 1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. 4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gemeinde Langenaltheim

Organisation, die Angebote bearbeitet: Gemeinde Langenaltheim

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Langenaltheim

Registrierungsnummer: +49914583300

Postanschrift: Untere Hauptstraße 15

Stadt: Langenaltheim

Postleitzahl: 91799

Land, Gliederung (NUTS): Weißenburg-Gunzenhausen (DE25C)

Land: Deutschland

E-Mail: gemeinde@langenaltheim.de

Telefon: +49 914583300

Profil des Erwerbers: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av23093e-eu>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Registrierungsnummer: +49981531277

Postanschrift: Promenade 27

Stadt: Ansbach

Postleitzahl: 91522

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: +49 981531277

Rollen dieser Organisation:

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 3946b70a-c526-4b8a-8521-2f7b95b1232e - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 23/08/2024 10:47:02 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 511169-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 165/2024

Datum der Veröffentlichung: 26/08/2024